

Grün statt Grau – Gewerbegebiete im Wandel

Von der Idee zur Umsetzung -
Klimaresilienz durch starke Partnerschaften !



30. November 2021

Digitale Fachveranstaltung
"Nachhaltige
Gewerbegebiete"
Regierung von Unterfranken

Hildegard Boisserée
WILA Bonn



Industrie- und Gewerbeblächen nehmen mit über 600.00 ha 18,5 % der Siedlungsfläche in Deutschland ein.

(Statistisches Bundesamt, Stand 31.12.2016)



Städte

- Remscheid, Bocholt
- Iserlohn, Vreden
- Frankfurt a.M., Marl
- Lengerich, Bonn
- Waldbröl, Wallenhorst
- Gronau, Borken

Partner

- Universität Osnabrück
- TU Darmstadt
- Global Nature Fund
- Wissenschaftsladen (WILA) Bonn



Abb.: TUD, Sieber, 2021

PROJEKT
NACHHALTIGKEIT **N**

GEFÖRDERT VOM

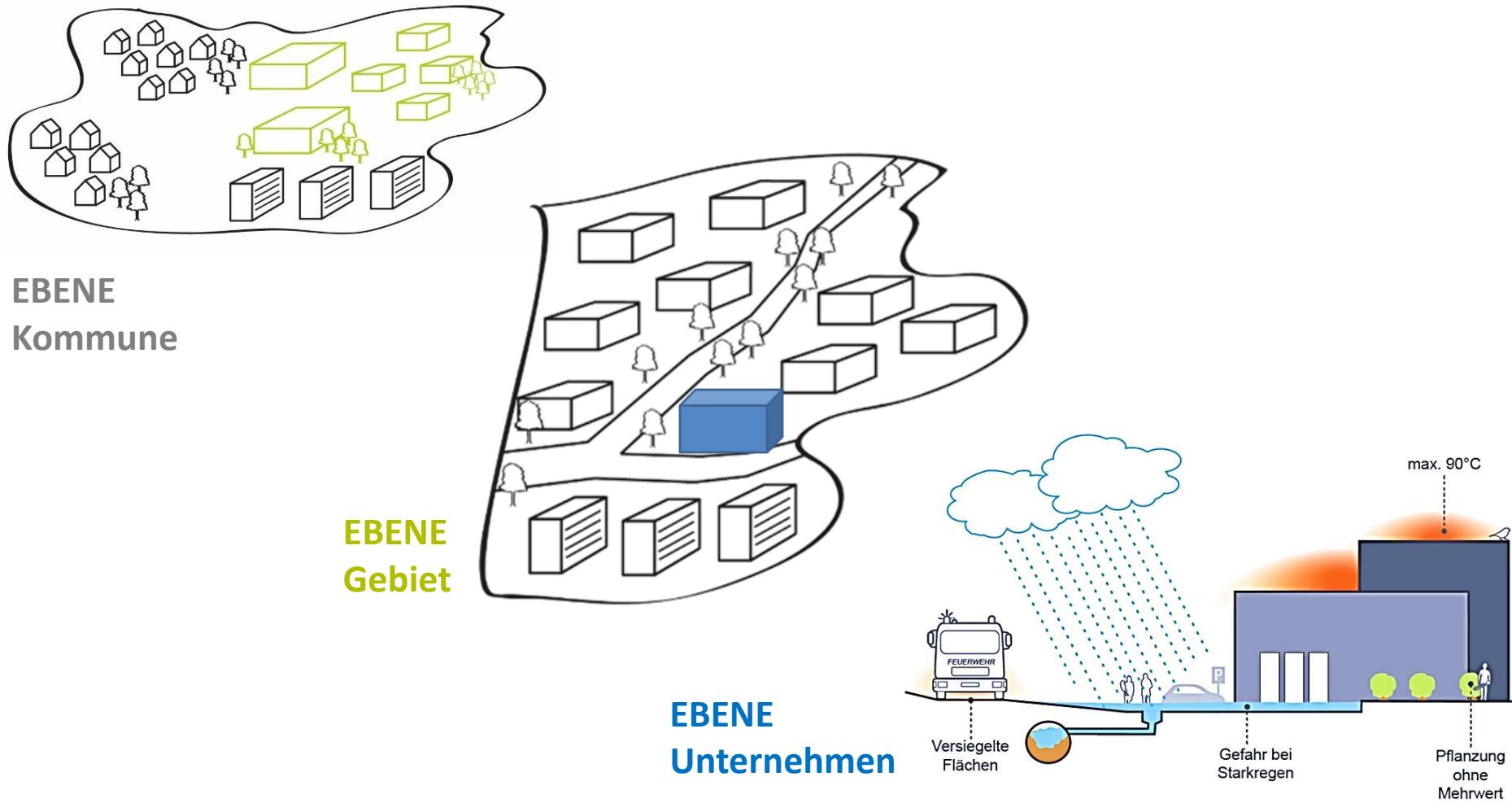


Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

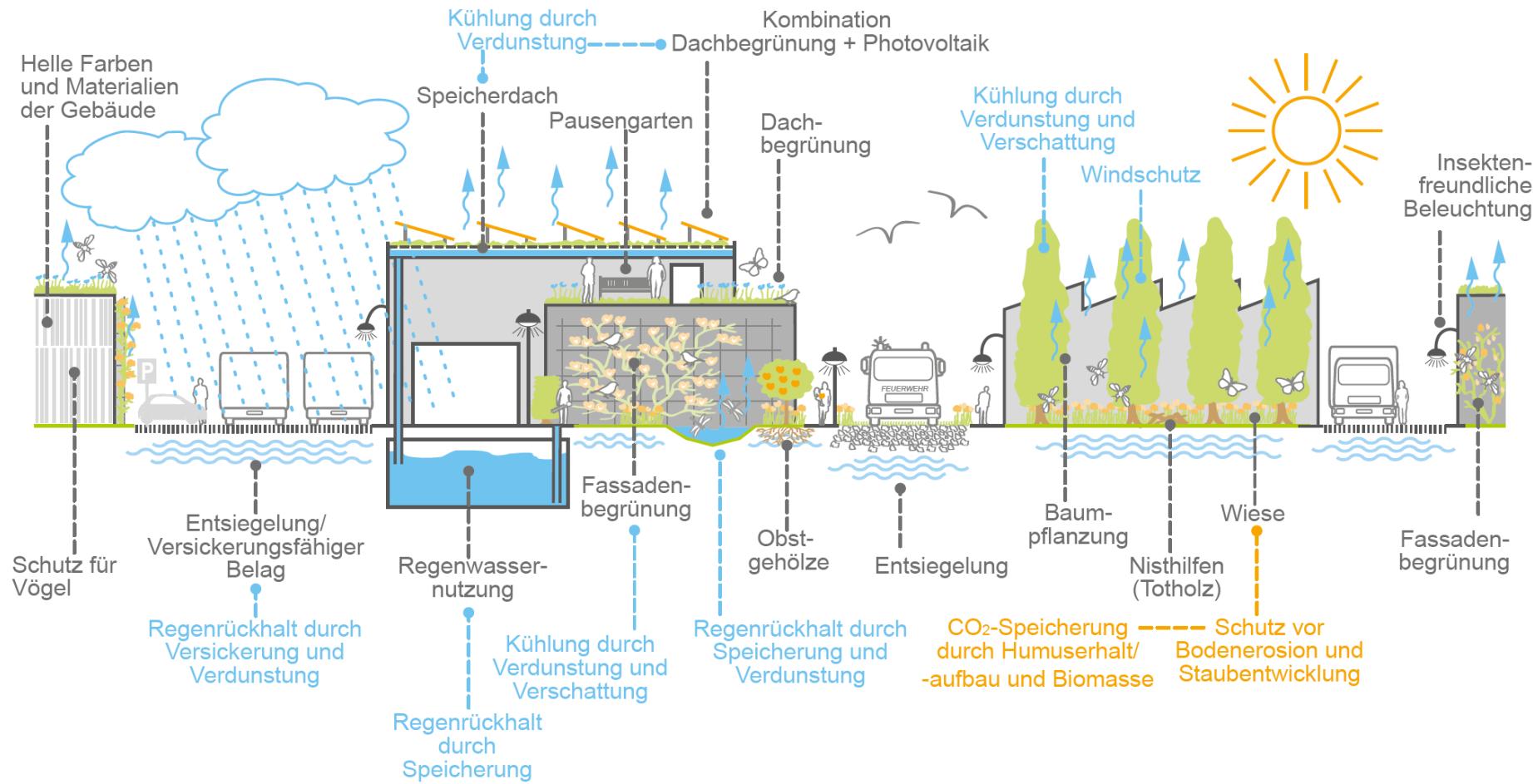
FONA
Sozial-ökologische Forschung

Gefördert durch das Bundesamt für Bildung und Forschung innerhalb des
Rahmenprogramms „Forschung für Nachhaltige Entwicklungen“ (FONA)

Handlungsebenen



Handlungsfelder





WILA

Wissenschaftsladen Bonn

Grün statt Grau
GEWERBEGBIETE
im Wandel

Starkregenereignisse

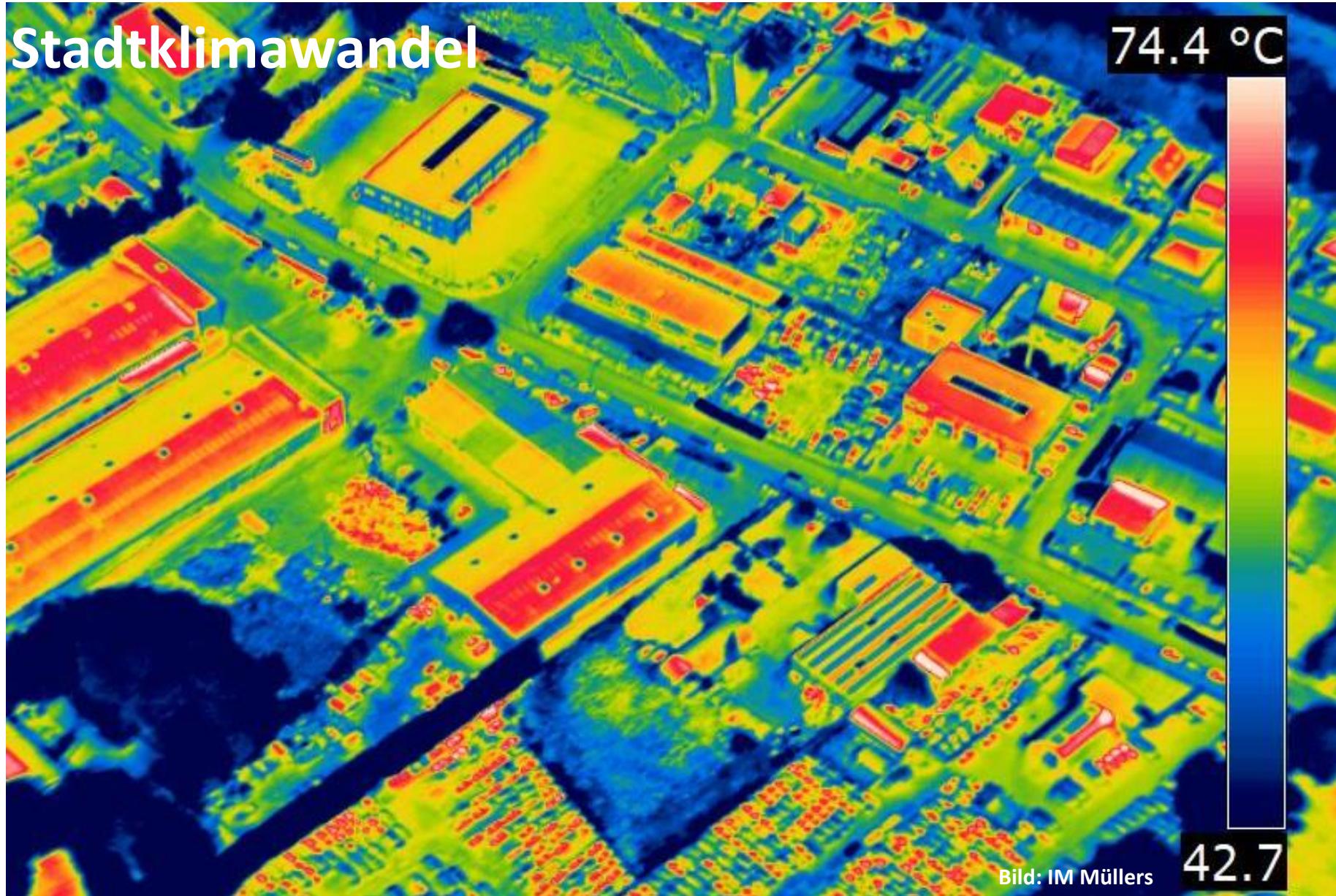


Stadtklimawandel

74.4 °C

Bild: IM Müllers

42.7

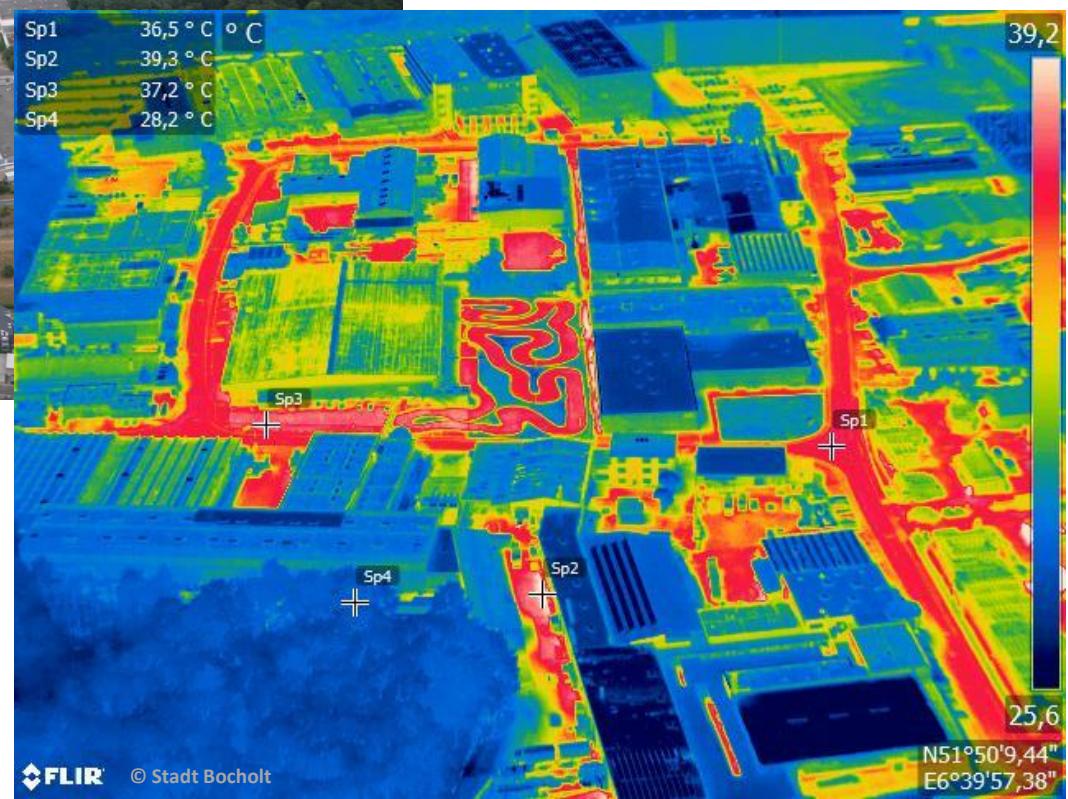
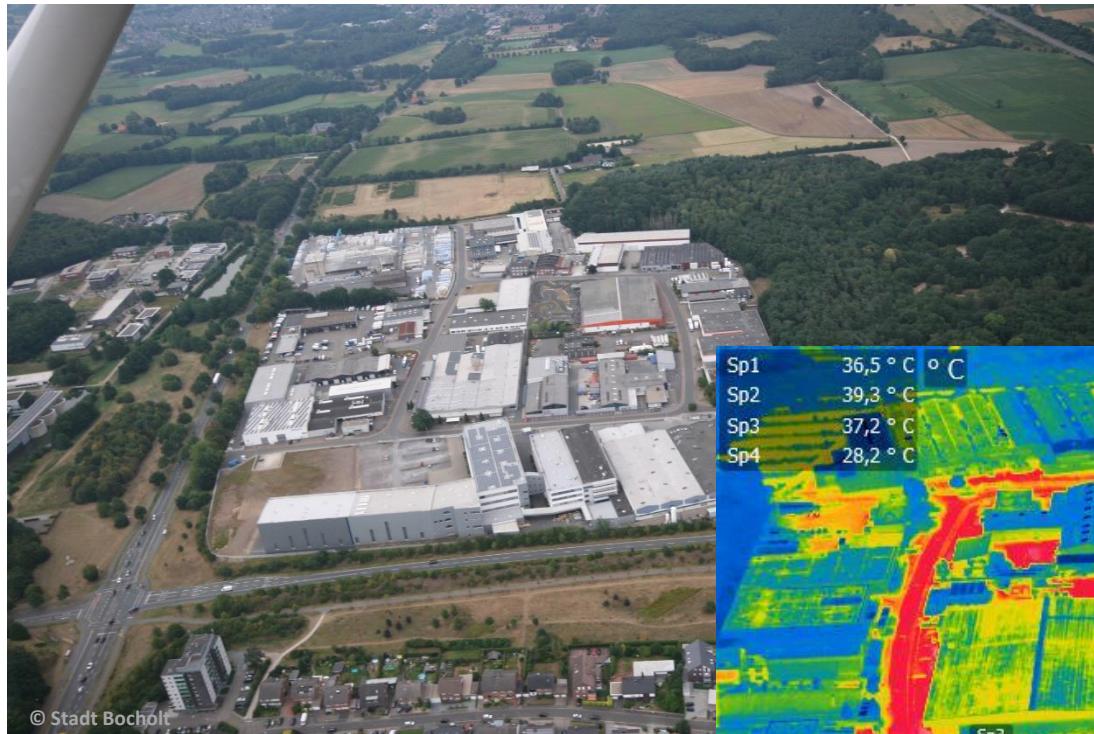




WILA

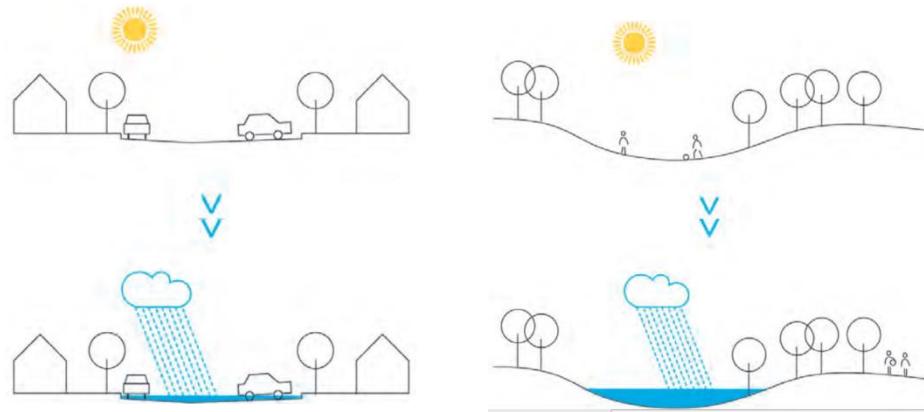
Wissenschaftsladen Bonn

Grün statt Grau
GEWERBEGBEDE
im Wandel



Multifunktionale Nutzung

Temporär
variierende
Nutzung



dbu.de MURIEL



Parallele
Zweckerfüllung



Mehrere Nutzer-
gruppen/Firmen



Beispiel: Ratingen



Mitsubishi Electric Europe B.V.

Kommune: Ratingen

Location: Europazentrale des Elektroherstellers

Firmeninteresse: Regenrückhaltung,

Naturraum mit Wasserlauf als Aufenthaltsraum
für Mitarbeitende gedacht ist

MAßNAHME

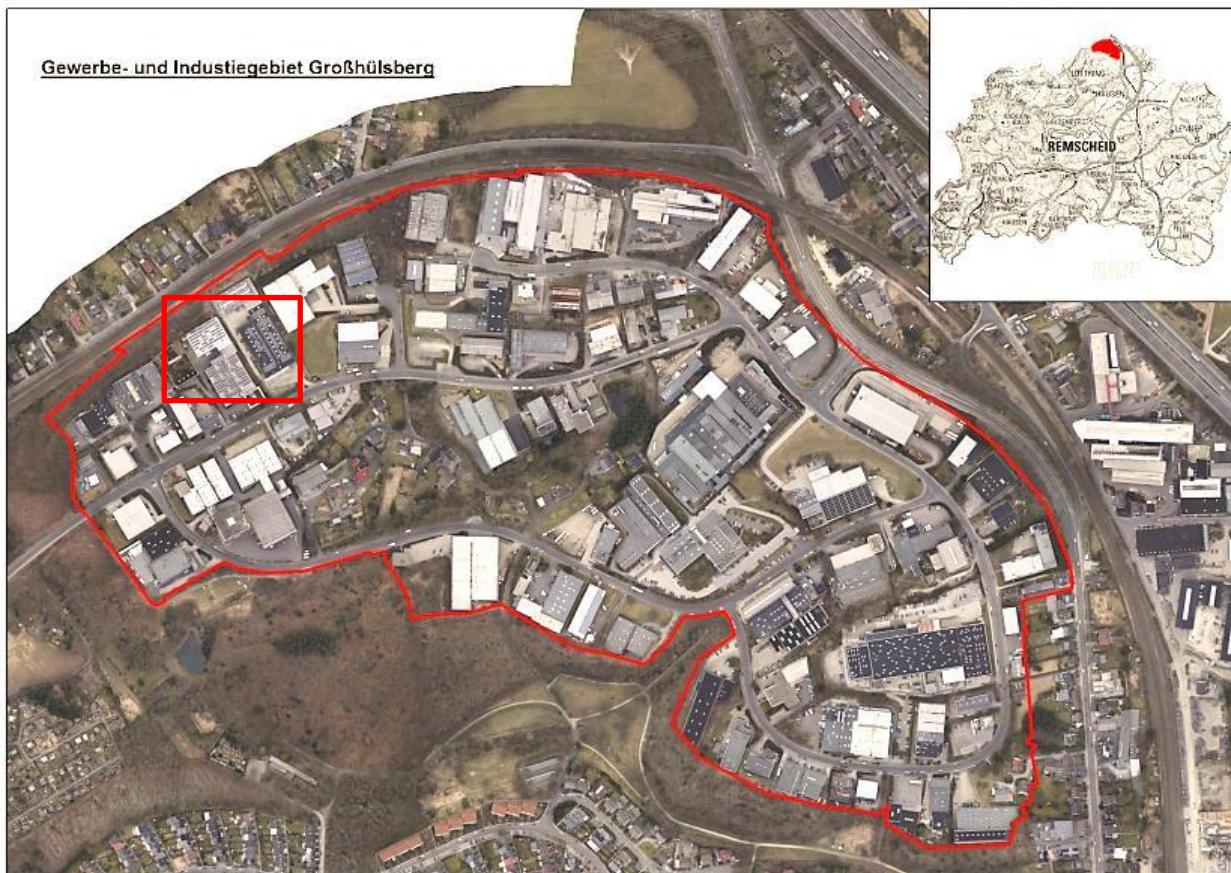
- Schaffung eines Regenrückhalteraumes, Gestaltung als Naturraum mit mäanderndem Wasserlauf angrenzend zur Cafeteria
- Pflanzung von Obstbäumen und Anlage von Staudenbeeten (Naschgarten)

ZUSÄTZLICHE FAKTOREN

- Persönliches Engagement
-



Beispiel: Remscheid



Orthopädie Kall

Kommune: Remscheid

Lage: erhöht auf 10,000m²

Firmeninteresse: Aufwertung der Fläche,
Klimaanpassung, Insektenfreundlich

MAßNAHMEN

- Pflanzung von naturnahen Bäumen
- Entsiegelung von Parkplätzen
- Dach- und Fassadenbegrünung

ZUSÄTZLICHE FAKTOREN

- Persönliches Interesse
- Naturnahe Bäume als give away für die Stadt
- Presse und Filmdreh
- Mitglied eines Nachhaltigkeitsnetzwerks Großhülsberg e.V.



Netzwerk „Gewerbegebiete im Wandel“

Beteiligung und Vernetzung
Verbund aus Unternehmen,
Kommunalverwaltung und Wissenschaft

- ✓ Regelmäßiger Austausch im Rahmen von Online-Treffen (Offenes Forum 18.1.2022, Seminare 15.3.2022),
- ✓ Newsletter,
- ✓ Erstberatung von Unternehmen,
- ✓ Beratung beim Aufbau von Netzwerken,
- ✓ Beratung bei der Vorgehensweise
- ✓ Konzeption und Moderation von Veranstaltungen,



Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit !

Kontakt:

Hildegard Boisserée

hildegard.boisseree@wilabonn.de

www.gewerbegebiete-im-wandel.de

[http://gruen-statt-
grau.wilabonn.de/index.php/netzwerk/newsletter](http://gruen-statt-grau.wilabonn.de/index.php/netzwerk/newsletter)